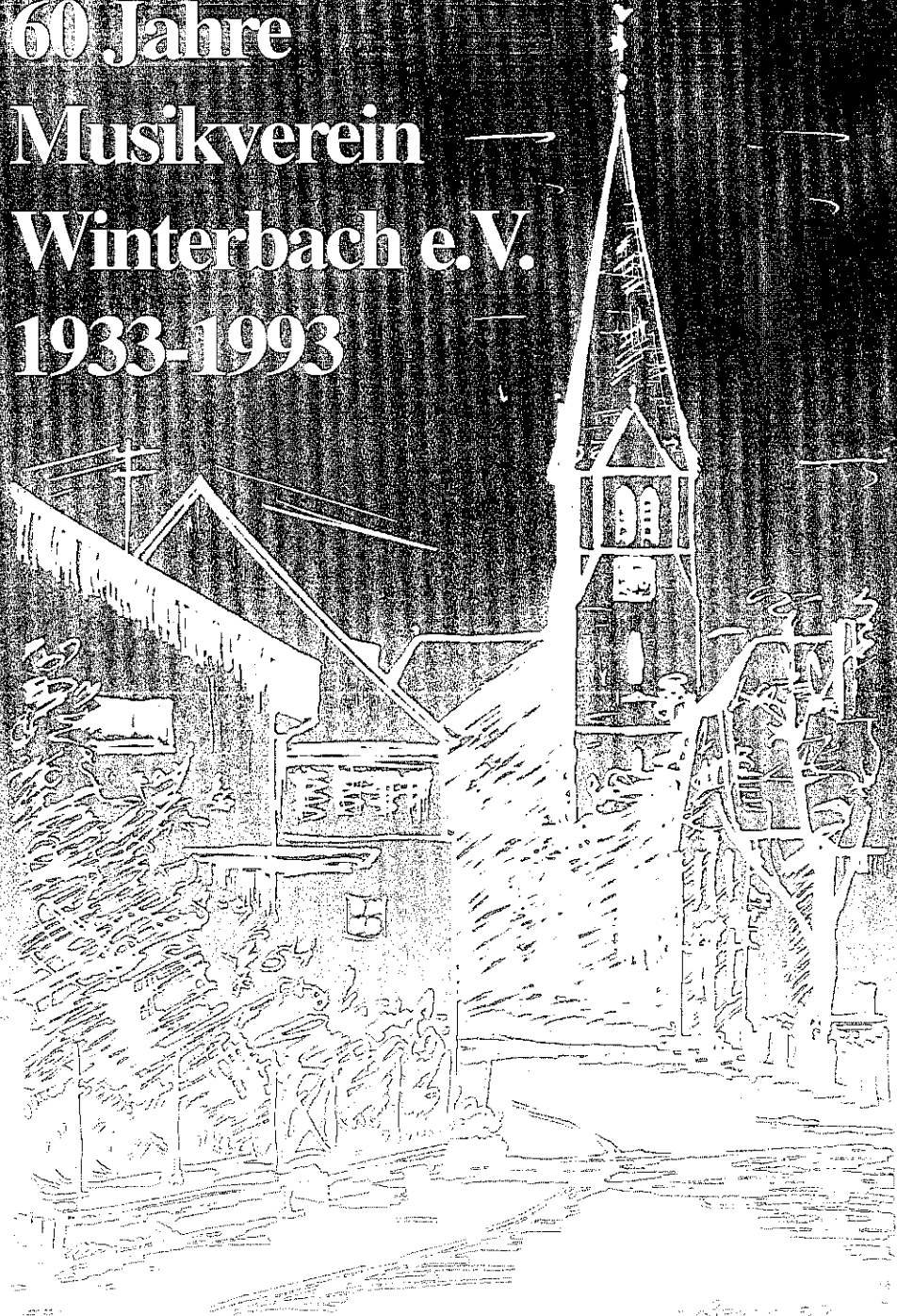
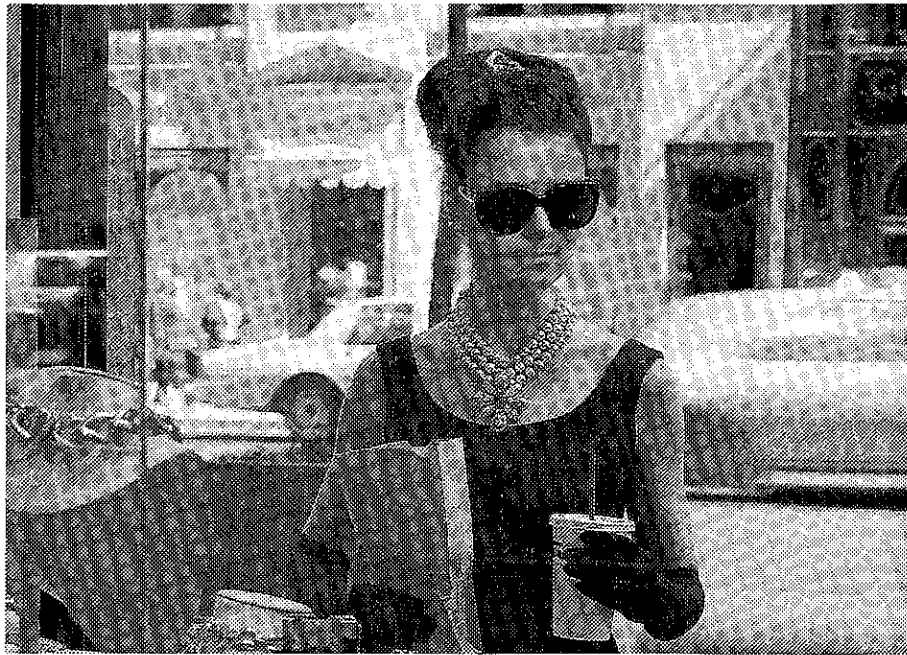


**60 Jahre
Musikverein
Winterbach e.V.
1933-1993**





ES GIBT GELEGENHEITEN, DIE NICHT WIEDERKOMMEN

Mit unseren Karten haben Sie überall Geld und Kredit

Gelegenheiten haben es so an sich, daß man nicht mit ihnen rechnet und oft nicht das nötige Bargeld mit sich führt. Gut, wenn Sie in solchen Fällen ganz einfach die richtige Karte ausspielen können: die EUROCARD der Sparkassen. In weltweit mehr als 9 Millionen Akzeptanzstellen gilt sie


als Zeichen Ihrer besonderen Bonität. Außerdem bietet sie Ihnen Zinsgewinne durch nachträgliche monatliche Abrechnung und macht bei Mietwagen die Kautionsüberflüssig.

Alles in allem eine Karte für Leute, die auch sonst gute Karten haben.

Ihre Bank im St. Wendeler Land

Kreissparkasse St. Wendel



Die -Finanzgruppe: Sparkasse, SaarLB, LBS und SAARLAND Versicherungen

MUSIKVEREIN
WINTERBACH E.V.
1933 - 1993

FESTSCHRIFT

JUBILÄUMSTAGE

9. BIS 12. JULI 1993

Impressum

Herausgeber: Musikverein Winterbach e.V.

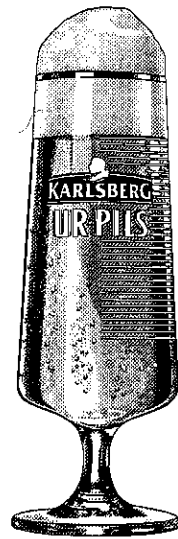
Inhalt: Hartwig Neumann

Auflage: 1.000 Exemplare

T. WIESEN 78



Im Verein ist
Durst
am schönsten.



Karlsberg Ur-Pils. Das Bier für den Mann im Mann.

Grußwort

Für die musikalischen Festtage des Musikvereins Winterbach, vom 09.07. bis 12.07.1993, habe ich sehr gerne die Schirmherrschaft übernommen.

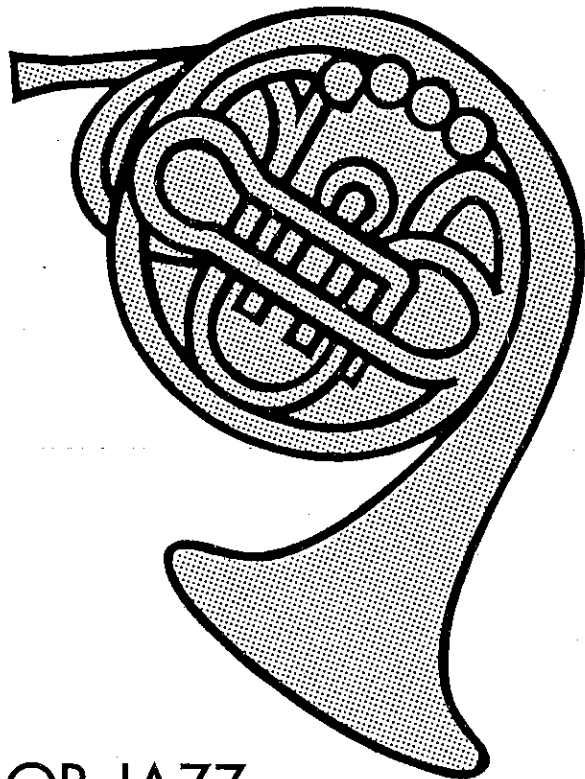
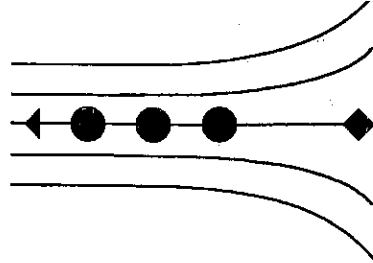
Gerade in der heutigen Zeit ist es sehr wichtig, unseren Jugendlichen intakte, gut organisierte und interessante Vereine zu bieten. Dort finden sie die Möglichkeit, schon früh eine sinnvolle Aufgabe in unserer Gesellschaft zu übernehmen, sei es auf kultureller oder sportlicher Basis. Hierbei erlernen sie die Zusammenarbeit in einem Team, mit Niederlagen fertig zu werden aber auch Stunden des Erfolges und des Sieges zu feiern.

Um dies zu realisieren bracht jeder Verein Frauen und Männer, die bereits sind, in Vereinen, ehrenamtlich, Verantwortung und Vorstandsfunktion zu übernehmen. Ohne deren Engagement und Liebe zur Sache kann kein Verein auf Dauer existieren. Deshalb gilt meine Anerkennung und mein Dank diesen Frauen und Männern für ihre langjährige und ehrenamtliche Tätigkeit innerhalb des Musikvereins und ganz besonders für ihre engagierte Jugendarbeit. Ich hoffe, daß auch in Zukunft die Damen und Herren des Vorstandes motivierte Vereinsarbeit betreiben und der Strom der Nachwuchs-Musikanten nicht versiegt.

Dies alles und besonders schöne Festtage wünscht Euch Eurer Schirmherr

German Schneider
Schirmherr

MUSIK & NOTEN ARTHUR KNOPP



OB JAZZ,
OB KLASSIK,
FOLK UND ROCK

Noten, Bücher,
Fachliteratur

Holz- und Blechblas-
instrumente aller
namhaften Hersteller

Akkordeons und
Handharmonikas

Kleininstrumente
Zubehör

Perfekter Service:
Reparaturen, Mietkauf,
Finanzierung

Größte Auswahl für
Anfänger, Amateure und
Profis

Fachkompetenz dank
langjähriger Erfahrung

Saarbrücker Bläuserschule
Einzel- und Gruppen-
unterricht
Mietinstrumente

66111 SAARBRÜCKEN GEGENÜBER  LAMPERTSHOF
ROTENHOFSTR. 3 TELEFON (06 81) 3 92 08

Grußwort



Dem Musikverein Winterbach darf ich aus Anlaß des 60jährigen Vereinsjubiläums im Namen des Bundes Saarländischer Musikvereine die herzlichsten Glückwünsche aussprechen.

Musikvereine sind aus dem örtlichen kulturellen Leben nicht wegzudenken. Sie bieten dem musisch Interessierten die Möglichkeit, zusammen mit anderen musikalisch aktiv zu sein.

Der Wert der Musikvereine für die Gesellschaft ist in der heutigen Zeit, in der die Musik geradezu Konsumware ist, nicht hoch genug einzuordnen. Heute bedeutet das Beschäftigen mit Musik für sehr viele nur noch passiv zuhören. In den Musikvereinen wird der einzelne angeregt, selbst aktiv zu sein und sich kreativ zu betätigen.

60 Jahre Musikverein Winterbach bedeutet:

60jähriges gemeinsames Musizieren

60jähriges Bemühen um jugendlichen Nachwuchs

60jährigen Dienst an und in der Gemeinschaft.

Diese Bedeutung der Musikvereine gilt es zukünftig nach außen hin noch deutlicher zu machen.

Die Feierlichkeiten aus Anlaß ihres 60jährigen Jubiläums bieten Gelegenheit, Kontakt mit der Bevölkerung und insbesondere der Jugend zu knüpfen und diese für unsere Musik zu gewinnen.

Bedanken möchte ich mich bei den Musikerinnen und Musikern für die in der Vergangenheit geleistete Arbeit und Ihnen dafür meine Anerkennung aussprechen.. Insbesondere meinen herzlichen Dank für die regelmäßige Teilnahme an den Wertungsspielen des BSM.

Für die Zukunft wünsche ich Ihnen weiterhin viel Erfolg.

Josef Petry
Präsident
Bund Saarländischer Musikvereine

**Professionelle Lösungen
erfordern professionelle Partner:**

KOPIERER
TELEFAX
BÜROMÖBEL
COMPUTER
FUNKTELEFONE
AKTENVERNICHTER
3M VISUAL-PRODUKTE

TOSHIBA
WERKVERTRETUNG

Dr. J. A.

Die Profis in Sachen
Büro-Organisation

PLAN

Lessingstraße 8
6600 Saarbrücken
Tel.: 0681-9 06 22-0

Grußwort



In unserer aufstrebenden Stadt spielt Kultur als wichtiger Bestandteil der Lebensqualität bekanntlich eine große Rolle. Gerade auch die Arbeit des Winterbacher Musikvereins birgt das Engagement und die private Initiative kulturell interessierter Bürger. Ohne diese Vereinsarbeit ist das musische Schaffen in unserer Stadt, auf deren guten Ruf als Kulturzentrum wir alle stolz sind, nicht denkbar. Auch der Musikverein Winterbach trägt somit seinen Teil dazu bei, den erhobenen Ansprüchen gerecht zu werden.

Über die Freude, die Musik in den Alltag bringt, lang und breit reden zu wollen, wäre Eulen nach Athen getragen.

Hören wir lieber den Klängen des Musikvereins Winterbach zu, der guten Grund hat, sein 60jähriges Bestehen zu feiern. Ich wünsche den Musikanten zum Jubiläum und für die Zukunft alles Gute und ihren Gästen viel Spaß beim Feiern.

Klaus Bouillon
Bürgermeister



Täglich frische
Fleisch- und
Wurstwaren
aus Ihrem
Fleischer-
Fachgeschäft

Gerhard Peters
Winterbach
Winterbacher Str. 24
Tel. (0 68 51) 66 37

**DAS IST IHRE
C H A N C E !**



**ASSISTENT/IN
AUSZUBILDENDE/R
FRISEUR/IN**

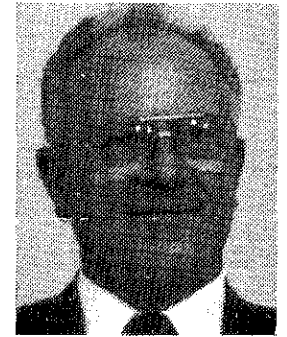
Wir bieten Ihnen
Zukunftschancen,
eine gute Bezahlung
und Umsatzprovision.

**Ihr Chancetelefon
0 68 51 / 40 98**

Ihr Coiffeur Team

Lieb

Grußwort



Der Musikverein Winterbach feiert in diesen Tagen sein 60jähriges Vereinsbestehen. zu diesem Jubiläum spreche ich dem Verein in alter Verbundenheit herzliche Glückwünsche aus. In unseren Städten und Dörfern haben die Musikvereine seit jeher im kulturellen Leben, aber auch im Vereinsleben ganz allgemein, einen besonderen Platz eingenommen und die Wirren der Zeiten überstanden. Auch die technischen Errungenschaften unserer Zeit, in der Musik per Knopfdruck nach Belieben erzeugt und gestaltet werden kann, haben daran glücklicherweise nichts zu ändern vermocht.

Der Musikverein Winterbach hat seit seinem Bestehen sein hervorragendes Können stets auch uneigennützig in den Dienst der Bevölkerung unseres Stadtteils gestellt, wofür ich ihm an dieser Stelle herzlichen Dank sagen möchte.

In der Vereinstätigkeit nimmt die Jugendarbeit einen hervorragenden Platz ein. Für dieses oft mühevoll wirkende Wirken will ich nicht mit Worten höchster Anerkennung geizen.

Als Ortsvorsteher des Stadtteils Winterbach kann ich mir nur wünschen, daß der Verein den eingeschlagenen Weg auch in Zukunft weiter gehen wird.

Alle Festbesucher heiße ich herzlich willkommen und wünsche den einzelnen Veranstaltungen einen vollen Erfolg.

Lothar Wiesen
Ortsvorsteher



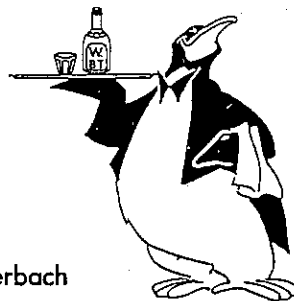
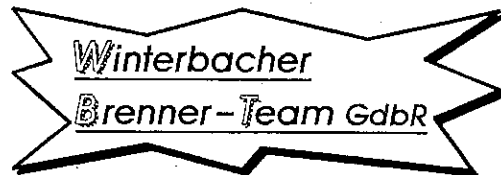
Werkzeug und Service in neuer Dimension.

Durch den Zusammenschluß unserer traditionsreichen Häuser haben wir einen großen Schritt in Richtung Zukunft getan. Das zeigt sich im Großen und Ganzen an der Fülle unserer hochwertigen Werkzeug-Entwicklungen: professionelle Lösungen für wirklich jeden Anwendungsbereich. Und im Kleinen: jedes Werkzeug, das unseren Namen trägt, ist das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit. Das spürt der Profi am Material, an der Formgebung und an der Funktionalität. Tag für Tag, Werkzeug für Werkzeug.

Sandvik Belzer
Postfach 120 123, 5600 Wuppertal 12
Telefon (02 02) 47 97-0, Telefax (02 02) 47 45 02



*Kenner trinken
den echten gelbbraunen
Winterbacher-Kümmel vom WBT !*



Herstellung und Handel von Spirituosen
Ansprechpartner: Walter Scheid
Mittl. Sonnenland 6 * 6690 St.Wendel-Winterbach
Tel.: 06851 / 7667

Grußwort

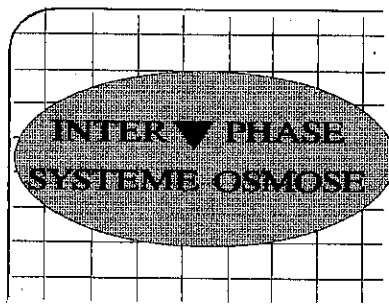


Der Musikverein Winterbach feiert in diesen Tagen sein 60jähriges Bestehen. Das bedeutet 60 Jahre Förderung, Pflege und Erhaltung der Blas- und Volksmusik in Winterbach. Dank und Anerkennung sage ich all denen, die in den zurückliegenden sechs Jahrzehnten durch ihre Treue und Hingabe ihrem Verein immer wieder die notwendigen Impulse gaben. Nur durch Idealismus der Musiker und Bereitschaft zu manchem Opfer ist dies möglich gewesen, wobei die Freude an der Musik immer im Vordergrund stand und steht.

Zu den Festtagen entbiete ich allen Gästen und Freunden der Musik einen herzlichen Willkommensgruß und wünsche einen angenehmen Aufenthalt in Winterbach. Ganz besonders grüße ich dabei unsere Freunde aus dem Schwarzwald, den Musikverein Bottenau, zu dem sich in den letzten Jahren eine rege Freundschaft entwickelt hat.

Für die hilfreiche Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung dieses Musikfestes danke ich allen Winterbachern Ortsvereinen sowie allen Helfern und Mitgliedern des Musikvereins Winterbach.

Walter Scheid
1. Vorsitzender



Die Dauerwelle mit
Hochleistungs-Technologie
für muskulöse, haltbare Locken

Damen-und Herren-Salon

**Rudolf
Groß**

Lebacherstr. 32, 6690 Winterbach, Tel. 06851/3217



TCHIBO-Frischedepot

Willi Kaiser

Lebacher Straße 14

6690 Winterbach

Telefon (0 68 51) 51 34

Jeden Tag frisches Laugengebäck und Vollkornbackwaren!

Grußwort

Der Musikverein Winterbach feiert dieses Jahr sein 60jähriges Vereinsjubiläum und wie man der Vereinsgeschichte entnehmen kann, wurde in diesen 60 Jahren viel Arbeit geleistet, viel Freude erlebt und auch viele Vorhaben realisiert.

Die Motive eines jeden Einzelnen, sich dieser Art der Freizeitgestaltung zu widmen, sind sehr unterschiedlich und auch bei den Resultaten wird man feststellen, daß die Betätigung im Musikverein

viel mehr beinhaltet als nur Proben und Auftritte zu absolvieren. Deshalb möchte ich auf diesem Wege den tieferen Wert dieser Vereinsbetätigung hervorheben.

So ist z.B. mehrfach wissenschaftlich erwiesen, daß die Betätigung mit Musik in Gruppen schon das Sozialverhalten bei Kindern entscheidend positiv beeinflußt.

Musiktreibende jeder Altersstufe haben die Möglichkeit sich kreativ mit einer Sprache auszudrücken, die auf der menschlichen Gefühlsebene weltweit verstanden wird. Auf welches Kommunikationsmedium trifft dies sonst noch zu?

Zusätzlich finden Musiktreibende durch Ausübung ihres Hobbys immer wertvolle Parallelen zur Allgemeinbildung, werden manchmal sogar hierdurch erst für Dinge aus anderen Wissensgebieten interessiert. Hier einige Beispiele: Rhythmik ist im übertragenen Sinne nichts anderes als Bruchrechnen; der Aufbau eines musikalischen Werkes - und sei es nur ein einfaches Kinderlied - unterliegt formalen Regeln, wie sie in jeder Sprache anzutreffen sind. Wann die französische Revolution war, weiß ich nicht aus dem Geschichtsunterricht, sondern wegen meiner Betätigung mit Musik. Es interessiert jeden guten Musiker, was im Umfeld des Komponisten passierte, um ein Stück richtig zu interpretieren und daraus resultiert automatisch eine ständige Steigerung der Allgemeinbildung beim Musiker.

Der Nutzen einer Freizeitbeschäftigung mit Musik ist also ganz klar zu erkennen. Musikvereine helfen mit eine gesellschaftsfähige Bevölkerung zu erziehen. Kriminalität, Drogenprobleme und Verdrossenheit an der Gesellschaft sind in Musikvereinen Fremdwörter.

Wenn man bedenkt, was allein eine Sozialarbeiterstelle kostet, dann wird jedem klar, welch hohen Stellenwert ein Musikverein in unserem Leben hat.

Deshalb wünsche ich dem Musikverein Winterbach zu seinem 60. Geburtstag alles Gute und weiterhin ein erfolgreiches Wirken im Dienst der Allgemeinheit.

Winfried Umlandt
Dirigent



Backparadies



Werner Rollinger

Winterbacher Str. 21 - Tel: 4104

6690 St. Wendel-Winterbach

Wir buchen Urlaub

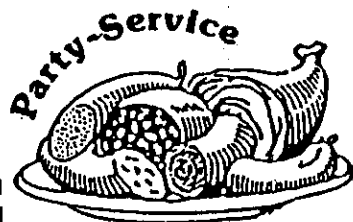
HOLZER
SCHÖNE FERIEEN GMBH

TEL. 0 68 51 / 77 88
ST. WENDEL
EINFAHRT
TIEFGARAGE
BAHNHOFSTRASSE 8

Ihre Metzgerei

Schirra

- ★ Kalte Büfets Menüs
- ★ Warme Braten ★ Kalte Platten
- ★ Salate aus eigener Herstellung
- ★ Bestellungen (0 68 51) 33 27



Wer nie probiert,
hat nie entdeckt,
wie gut der Schnaps von
»Michels« schmeckt!

Kümmel, Kräuter
Winterbacher
Schnäpse ...



... aus
der Brennerei
»Michel«

Inh. Elisabeth Michel
Winterbacher Straße 8
6690 St. Wendel
Telefon (0 68 51) 25 08



60 JAHRE

MUSIKVEREIN WINTERBACH

1933 - 1993

Festprogramm

Freitag, 9. Juli 1993

19.00 Uhr

Disco mit dem REVOLUTION DISCO TEAM
im Festzelt.

Der Musikverein Winterbach als Veranstalter bemüht sich, auch den Belangen des Umweltschutzes Rechnung zu tragen. Deshalb werden wir über die Festtage kein Einweggeschirr benutzen. Die Besucher unseres Festes werden um Verständnis sowie Unterstützung der umweltfreundlichen Maßnahmen gebeten.

Zum 60 jährigen Jubiläum
wünschen wir dem
Musikverein alles Gute.

DAS TEAM VOM
SCHLUDFWINKEL

Alles für die Blasmusik

Holz- und Blechblasinstrumente
sowie Schlaginstrumente führender
Marken zu günstigen Preisen.
Für Anfänger Mietkauf oder Kauf mit
Rückgaberecht.
Zubehör • SERVICE

**Ständige Sonderangebote
bei neuen und gebrauchten
Instrumenten.**

Stützpunkthändler der Marken:
ČERVENÝ, KING, HOLTON, JUPITER

Komm ins Bläserparadies!!!



☎ 0 68 74 / 10 89

**Musikhaus
"Lyra" Ludwig**

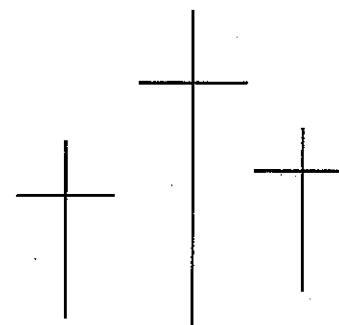
Weiskircher-Straße 16
6648 Wadern-Nunkirchen



**60 JAHRE
MUSIKVEREIN WINTERBACH
1933 - 1993**

Samstag, 10. Juli 1993

- 19.00 Uhr Eröffnung der Fotoausstellung in der Mehrzweck-
halle neben dem Festzelt. Die Ausstellung wird
zusammen mit dem Verein der Heimatfreunde Win-
terbach e.V. durchgeführt. Öffnungszeiten:
Samstag 19 - 22 Uhr, Sonntag 11 - 20 Uhr
- 20.00 Uhr Musikalische Geburtstagsparty
Jugendorchester Winterbach
Leitung: Heinz Seger
Männerchor Winterbach
Leitung: Hubert Hoffmann
Ehrungen
Musikverein Winterbach
Leitung: Winfried Umlandt
- anschl. Unterhaltung durch den Musikverein Bottenau
Leitung: Friedrich Söllner



**IN EHRFURCHT
UND
DANKBARKEIT
GEDENKEN WIR
UNSERER
VERSTORBENEN
MITGLIEDER**

Ihr Wirken, ihr Idealismus sowie ihre Treue werden uns ständige
Verpflichtung sein!



**60 JAHRE
MUSIKVEREIN WINTERBACH
1933 - 1993**

Sonntag, 11. Juli 1993

- 9.30 Uhr Zeltgottesdienst für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des MV Winterbach.
MV Klausen
Katholischer Kirchenchor Winterbach
- 10.30 Uhr Fröhschoppenkonzert mit dem MV Stadtkapelle-Saarbrücken e.V.
Leitung: Hermann Kahlenbach
- anschl. Mittagessen im Festzelt
- 13.30 Uhr Aufstellung des Festzuges im Keltenring
- 1. Fanfarenzug 1. RÉGIMENT DE CUIRASSIERS**
 2. Schützenverein FIDELIA
 3. Angelsportverein
 - 4. Spielmannszug Bliesen**
 5. Freiwillige Feuerwehr
 6. Deutsches Rotes Kreuz
 - 7. MV Bottenau**
 8. Theaterverein THALIA
 9. Briefftaubenverein
 - 10. MV LYRA Hasborn**
 11. Pensionärverein
 12. Berg- und Hüttenarbeiterverein



**60 JAHRE
MUSIKVEREIN WINTERBACH
1933 - 1993**

13. MV Niederlinxweiler
14. Förderverein Sportfreunde
15. AH Sportfreunde
16. Aktive Sportfreunde
- 17. Spielmannszug Marpingen**
18. Gymnastikgruppe Sportfreunde
19. Skifreunde
- 20. MV LYRA Thalexweiler**
21. Katholische Frauengemeinschaft
22. Kneipp-Verein
- 23. MV LYRA Bliesen**
24. Lauf-Treff-Freunde
- 25. MV HARMONIE Gresaubach**
26. Tennisclub
- 27. Volkshauskapelle Oberkirchen**
28. Männerchor
- 29. MV Hirstein**
30. Schachclub TURM
- 31. MV Haupersweiler**
32. RGZV Phönix
- 33. MV HARMONIE Selbach**
34. Rottweilerclub
- 35. MV Winterbach**
36. MSC Nordsaar



**60 JAHRE
MUSIKVEREIN WINTERBACH
1933 - 1993**

14.30 Uhr Konzertnachmittag der Gastvereine
MV LYRA Gonesweiler
MV Nohfelden
MV HARMONIE Sötern
Stadtkapelle Neunkirchen
Pfarrkapelle Kastel
MV HARMONIE Furschweiler
MV CONCORDIA Theley
MV HARMONIE Dirmingen
MV HARMONIE Oberkirchen
Stadtorchester Harmonie St. Wendel

- Änderungen vorbehalten -

nachm. Kaffee und Kuchen

20.30 Uhr Konzertabend mit dem Polizeimusikkorps des
Saarlandes
Leitung: H. Becker



**60 JAHRE
MUSIKVEREIN WINTERBACH
1933 - 1993**

Montag, 12. Juli 1993

15.30 Uhr Kinderparty

18.00 Uhr Beginn der Gewinnerziehung unserer Verlosung
und Bekanntgabe der Gewinner

Musikalischer Ausklang der Festtage

Jugendorchester des MV Winterbach
MV Berschweiler

19.00 Uhr Nachwuchsbigband URKNÄLLCHEN
Leitung: Ernst Urmetzner

anschl. MV HARMONIE Alsweiler
MV Werschweiler

Praize unserer Tombola:

1. Preis: Gutschein für eine einwöchige Flugreise nach Wahl im Wert von 1.200,- DM
2. Preis: Mountain-Bike-Fahrrad
3. Preis: Radiorecorder mit CD-Player
4. Preis: Freizeit-Tischgarnitur mit Sonnenschirm, einem Faß Bier und 12 Gläsern

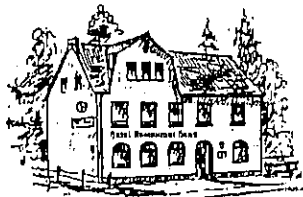
und viele weitere wertvolle Praize
Lose sind im Festzelt erhältlich!

Zug um Zug ein Pilschen rein, im »Schachmatt« läßt's sich gemütlich sein!

»Schachmatt« 

die gemütliche Kneipe nicht nur für Schachspieler

»Schachmatt« - Vereinslokal des SC Turm Winterbach e. V.
6690 St. Wendel-Winterbach, Brunnenstr. 4
Telefon (06851) 6800



Hotel
Hans

Mod. Fremdenzimmer
mit Duschen
Schöner Saal
Gut bürgerliche Küche
Bundeskegelbahnen

Wir bellefern Sie auch
für Ihre Festlichkeiten
zu Hause

6690 Winterbach
Kreis St. Wendel

Lebacher Straße 7
Telefon (06851) 70294

 **Württembergische**

»Wo bin ich am besten und nicht am billigsten versichert?« Werden Sie sich fragen, wenn Sie für Ihre Versicherungen den richtigen Partner suchen.

**Die gute Adresse für
versichern, vorsorgen,
bausparen**

Klaus Kunz
Generalagentur

Worrachstraße 33
6690 St. Wendel-Winterbach
Telefon (06851) 4160
Telefax (06851) 4934

Gründung und Anfangsjahre des Musikvereins

Der Musikverein Winterbach wurde 1933 durch neun Winterbacher Bürger gegründet. Die Gründungsmitglieder waren:

Moritz Backes
Paul Backes
Ferdinand Brill †
Wendel Fintheis †
Karl Junker †
Peter Recktenwald †
Josef Recktenwald †
Hans Seger †
Josef Wiesen †

In der Gründungsversammlung wurden Hans Seger zum 1. Vorsitzenden und Josef Wiesen zum ersten Dirigenten bestellt. Schon kurze Zeit nach der Gründung schlossen sich dem Verein Musiker aus Winterbach an, die bis zu diesem Zeitpunkt teilweise anderen Musikvereinen angehörten (M. Lermen, J. Pabst, J. Nagel, J. Gillenberg, R. Weiland, B. Kunz, A. Brill). Dadurch zählte der Verein im Jahre 1935, als Jakob Nagel die Stabführung des Vereins übernahm, schon ca. 40 Musiker. Viele Jugendliche waren damals in einer HJ-Kapelle organisiert; die ebenfalls unter Leitung von Jakob Nagel stand.

Der zweite Weltkrieg beeinträchtigte die Vereinstätigkeit immer stärker, so daß 1942 an Fronleichnam der letzte öffentliche Auftritt stattfand. Gegen Ende des Jahres 1945 begann man unter dem Dirigenten Jakob Nagel von vorne, obwohl der Neuanfang durch nicht zurückgekehrte Kriegsteilnehmer sowie durch das fast komplett verlorene Vereinsvermögen erschwert wurde.

Im Jahre 1949 übernahm Wilhelm Voigt die musikalische Leitung des Vereins und führte den Verein durch sein selbstloses und idealistisches Verhalten aus den Querelen der ersten Nachkriegsjahre heraus. 1951 kam dann erneut eine Krise, die 1952 die Vereinstätigkeit nach außen ganz ruhen ließ. Dank der Entschlußkraft einiger älterer Musiker konnte diese Krise, die infolge finanzieller Probleme sowie Besetzungsschwierigkeiten den Verein sehr hart traf, überwunden werden.

Diese ersten zwanzig Jahre waren für den Verein aus mehreren Gründen schwierig und gefährdeten ihn mehrmals in seiner Existenz. Leider geben die Berichte in der Vereinschronik nicht immer ein eindeutiges Bild, weil Vorstandszusammensetzung - sowie andere wichtige Vereinsdaten - nicht immer vollständig angegeben sind.

Oftmals wird um aufgetretene Probleme herumgeredet, ohne daß man zum Kern der Sache kommt. Viele Berichte sind nicht ausreichend objektiv und geben die Meinung einzelner wieder. Dadurch ist es leicht möglich, daß solche Niederschriften falsch interpretiert werden. Deshalb kann auch die vorgehende Zusammenfassung nicht alles berücksichtigen.

Einige statistische Daten zum heutigen Verein

Dirigenten des Musikvereins

1. Josef Wiesen	von 1933 bis 1934
2. Jakob Nagel	von 1935 bis 1942
3. Jakob Nagel	von Ende 1945 bis Herbst 1947
4. Willi Voigt	von Herbst 1947 bis Herbst 1948
5. Jakob Nagel	von Herbst 1948 bis Dez. 1949
6. Willi Voigt	von Dez. 1949 bis 16.3.1952
7. Hans Seger	kurzfristig
8. Ernst Linnebach	kurzfristig
9. Horst Nagel	kurzfristig
10. Willi Voigt	von Ende 1952 bis 13.8.1956
11. Jakob Nagel	vom 13.8.1956 bis 1961
12. Horst Nagel	von 1962 bis 15.1.1967
13. Johann Gillenberg	vom 15.1.1967 bis 24.11.1974
14. Heinz Seger	vom 24.11.1974 bis 30.11.1975
15. Horst Nagel	vom 30.11.1975 bis 14.6.1991
16. Winfried Umlandt	vom 2.8.1991 bis heute

1. Vorsitzende des Musikvereins

1. Hans Seger	von 1933 bis 1935
2. Michael Lermen	von 1935 bis 1939
3. Hans Fintheis	von 1947 bis 1948
4. Ludwig Klos	von 1948 bis 1951
5. Willi Burghardt	von 1951 bis 1952
6. Hans Seger	von 1952 bis 1953
7. Johann Haben	von 1953 bis Dez. 1955
8. Alfons Kreuz	1958 kurzfristig
9. Josef Riefer	von Dez. 1955 bis Nov. 1980
10. Horst Brill	von Nov. 1980 bis 8. Febr. 1985
11. Walter Scheidt	vom 24.11.1985 bis heute

2. Vorsitzende des Musikvereins

1. Wendel Fintheis	vom 22.04.1961 bis 16.03.1952
2. Johann Haben	vom 16.03.1952 bis 18.01.1953
3. Karl Haben	18.01.1952 bis Dezember 1956
4. Alfred Solbach	von Dezember 1956 bis 9.12.1957
5. Hans Seger	vom 09.12.1957 bis 13.12.1959
6. Alfons Kreuz	vom 13.12.1959 bis 18.03.1962
7. Johann Haben	vom 18.03.1962 bis 15.01.1967
8. Horst Neumann	vom 15.01.1967 bis 09.10.1973
9. Peter Kirsch	vom 09.10.1973 bis 04.12.1977
10. Horst Brill	vom 04.12.1977 bis 23.11.1980
11. Walter Wolter	vom 23.11.1980 bis 22.11.1981
12. Hartwig Neumann	vom 22.11.1981 bis 24.11.1985
13. Horst Junker	vom 24.11.1985 bis 25.11.1990
14. Werner Peters	vom 25.11.1990 bis heute

Heutige Ehrenmitglieder

1. Moritz Backes	Vereinsgründer 1933 und Ehrenmitglied seit 06.06.1953
2. Paul Backes	Vereinsgründer 1933 und Ehrenmitglied seit 06.06.1953
3. Johann Gillenberg	Ehrendirigent seit 27.5.1978
4. Josef Riefer	Ehrenmitglied seit 27.5.1978 und Ehrenvorsitzender seit 21.12.1980
5. Willi Burghardt	Ehrenmitglied seit 27.5.1978
6. Adalbert Britz	Ehrenmitglied seit 27.5.1978
7. Horst Neumann	Ehrenmitglied seit 27.5.1978
8. Alois Müller	Ehrenmitglied seit 19.12.1988

Verstorbene Ehrenmitglieder

1. Michael Lermen	Ehrenvorsitzender
2. Jakob Nagel	Ehrendirigent
3. Hans Seger	Vereinsgründer 1933
4. Wendel Fintheis	Vereinsgründer 1933
5. Ferdinand Brill	Vereinsgründer 1933
6. Heinrich Müller	
7. Josef Brill	

GASTHAUS SCHEID



Zum Aules

Inhaber Otmar Scheid
Winterbach, Mechersstraße
Telefon (068 51) 48 27

Spezialität:
Hähnchen

Ruhetag: Mittwoch

AUTOMOBILE

PETERS

Kfz-Mechaniker-Meister
Michael Peters

Winterbacher Straße 12 · 6690 St. Wendel-Winterbach
Telefon (068 51) 32 61 · Telefax (068 51) 8 34 03

- Kfz-Reparatur aller Fabrikate
- Spezialisiert auf Seat-Fahrzeuge
- ASU/TÜV-Vorbereitung
- Reifenservice
- Gebrauchswagen
- VW-, Audi- und Seat-Jahreswagen

Angebote des Monats:

Mehrere günstige Seat-Jahreswagen an Lager z.B.:

Seat Toledo	2,0 GL	1700 km			für 24.900,-
Seat Toledo	1,8 GL	13000 km			für 19.900,-
Seat Ibiza	1,2 GL	60 PS	100 km		für 14.990,-
Seat Marbella	0,8 Block	44000 km			für 7.900,-
Restposten Sommerreifen Markenreifen 145 SR 13 (Andere Größen auf Anfrage.)					

Spezialisiert auf
SEAT-VW-AUDI-
Fahrzeuge



Bläser

Spezialist

D. Müller

Alle guten
Dinge sind . . .

Spezialisten für
Blasinstrumente
und Zubehör

Großherzog-Friedrich-Str. 56 · 6600 Saarbrücken
Telefon 06 81 / 6 37 00

Fabrikneue Reisemobile (9 Modelle)
stehen für Ihren Urlaub bereit.



Starten Sie
sofort!

6694 Marpingen
Marienstraße 14

ONKA TOURS

Terminanfrage
Beratung · Mietpreise bei

Telefon 06853-50074
Telefax 06853-30820 / 30920



Unsere 2 ältesten Musiker Adalbert Britz und Willi Burghardt

Das Vereinsleben des Musikvereins wurde 1986 durch seine Eintragung beim Amtsgericht St. Wendel sowie die damit notwendig gewordene Erstellung einer neuen Satzung und Geschäftsordnung auf eine neue Basis gestellt. Der damalige Entschluß zum eingetragenen Verein fiel einigen Mitgliedern schwer, was das damalige Abstimmungsergebnis auch reflektiert. Rückblickend stellt heute die Richtigkeit des damaligen Beschlusses wohl kaum noch jemand in Frage.

Im Jubiläumsjahr zählt der Verein ca. 257 zahlende Mitglieder.

- 49 aktive Musiker
- ca. 208 fördernde Mitglieder

Dazu kommen noch die jugendlichen Mitglieder, die keinen Beitrag zahlen.

- 35 im Jugendorchester
- 21 im Schülerorchester
- 12 in der Blockflötengruppe
- 37 in der musikalischen Früherziehung

Die heutige Zusammensetzung der einzelnen Gruppierungen kann man den nachfolgenden Seiten entnehmen.

Kontakte außerhalb des Saarlandes hat der Musikverein Winterbach mit folgenden Vereinen:

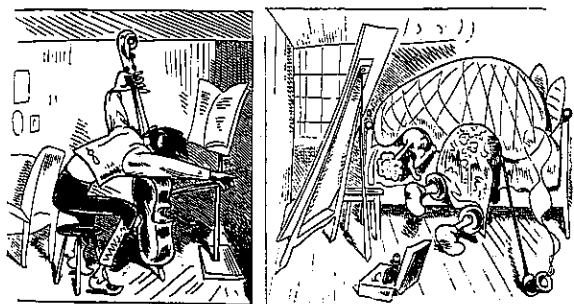
- Cercle Saint Paul/Frankreich
- Soar Valley School/England
- MV Bottenau/Schwarzwald
- Trachtenkapelle Winterbach/Rems

HERZLICHEN DANK!

Wir bedanken uns bei allen, die durch ihre Unterstützung zum Gelingen unseres Vereinsjubiläums beigetragen haben. Diese Unterstützung wurde uns in vielfältiger Weise zuteil, sei es durch persönliche Mithilfe während der Festveranstaltungen, durch Spenden oder durch Annoncen in unserer Festschrift.

Ihnen allen möchten wir an dieser Stelle unseren besonderen Dank aussprechen.

MUSIKVEREIN WINTERBACH



*Musik wird oft nicht schön gefunden,
weil sie stets mit Geräusch verbunden.*

Auch wenn Ihre Töne dem Geräusch näher stehen als der Musik, sollten Sie den Weg zu uns nicht scheuen. Wir freuen uns über jedes aktive oder fördernde Mitglied.

----- ✂
Ich möchte Mitglied im Musikverein Winterbach werden!

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Wohnort

Telefon

Unterschrift

Musikverein Bottenau e.V.

Bottenau liegt am Fuße des Schwarzwaldes und ist ein Ortsteil von Oberkirch. Es ist von Obst- und rebenbewachsenen Hügeln umgeben, von denen man einen Blick übers Rheintal bis in die Vogesen werfen kann.

Erst Kontakte zwischen beiden Vereinen knüpften Hermann Bigott und Horst Junker. Daraufhin besuchte der Musikverein Winterbach den Musikverein Bottenau während seines 50jährigen Vereinsjubiläums im Jahre 1988. Der Gegenbesuch in Winterbach fand 1990 am Sommerfest des Musikvereins Winterbach statt. Eine besondere Überraschung hatten sich 5 Musiker aus Bottenau für das Sommerfest des Musikvereins Winterbach im Jahr 1992 ausgedacht. Sie kamen mit dem Fahrrad von Bottenau übers Elsaß nach Winterbach. Das Orchester des Musikvereins Bottenau besteht zur Zeit aus ca. 50 Musikern. Dirigent ist seit 17 Jahren Fritz Söllner. Nachdem Hermann Bigott 14 Jahre lang 1. Vorsitzender war, trat nun Franz Männle seine Nachfolge an.





Die Orchestermitglieder im Jubiläumsjahr

Dirigent:
Winfried Umlandt

Trompete:
Georg Bild
Horst Brill
Christian Morsch
Bernd Recktenwald
Thomas Recktenwald
Walter Wolter

Klarinette:
Georg Blatt
Sandra Blatt
Jens Cullmann
Karin Dewes
Stephanie Groß
Nicole Hans
Anne Haßdenteufel
Marion Lieb
Pia Luther
Susanne Marszalek-Koch
Peter Schuh
Brigitte Staß

Flöte:
Christiane Kömen
Babsi Lieb
Inge Loch
Jörg Luther
Marliese Scherschel

Saxophone:
Heinz Groß
Heini Roos
Carolin Wilhelm

Flügelhorn:
Michael Klein
Edwin Morsch
Dirk Ost
Peter Scheid

Waldhorn:
Sabine Hans
Helmut Rauber
Heinz Seger
Christof Schaufert
Gerhard Schmitt

Tenorhorn:
Martin Backes
Hartwig Neumann
Jörg Recktenwald
Walter Scheid

Baß:
Willi Burghardt
Ralf Groß
Kurt Scheid

Posaune:
Adelbert Britz
Klaus-Peter Klein
Werner Peters

Schlagzeug:
Heiko Rauber
Edmund Scherschel
Andreas Wahl
Thomas Wegmann



Jugendorchester im Jubiläumsjahr

Riefer	Christian	Trompete
Recktenwald	Christian	Trompete
Morsch	Marco	Trompete
Ost	Dirk	Trompete
Recktenwald	Bernd	Trompete
Meyer	Barbara	Trompete
Scheid	Peter	Flügelhorn
Klein	Michael	Flügelhorn
Geßner	Jochen	Tenorsaxophon
Hoffmann	Sven	Tenorsaxophon
Cullmann	Jens	Alt-Saxophon
Groß	Stefanie	Klarinette
Hauptenthal	Ellen	Klarinette
Blatt	Sandra	Klarinette
Lieb	Marion	Klarinette
Rauber	Martina	Klarinette
Staß	Brigitte	Klarinette
Schnur	Simone	Klarinette
Haßdenteufel	Anne	Klarinette
Haßdenteufel	Bärbel	Klarinette
Barbier	Stefanie	Klarinette
Gebhardt	Denise	Klarinette
Peters	Simone	Klarinette
Groß	Michael	Klarinette
Lieb	Babsi	Querflöte
Recktenwald	Nadine	Querflöte
Recktenwald	Pia	Querflöte
Schaufert	Christof	Waldhorn
Wahl	Andreas	Schlagzeug
Wegmann	Bernd	Tuba
Burghardt	Willi	Tuba
Recktenwald	Jörg	Bariton
Brill	Peter	Posaune
Theobald	Markus	Tenorhorn
Neumann	Hartwig	Tenorhorn



Schülerorchester im Jubiläumsjahr

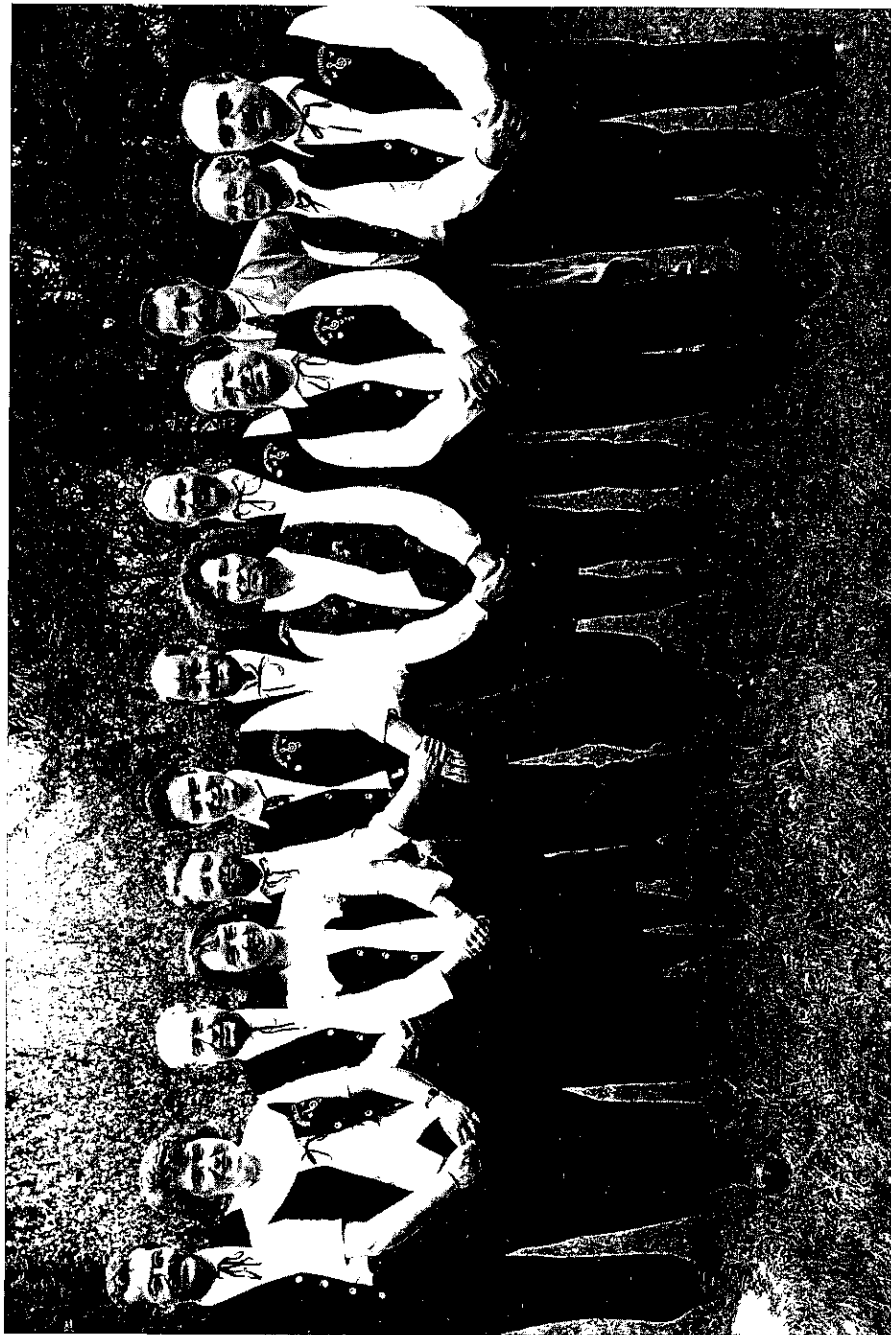
Rech	Klaudia	Klarinette
Trim	Tabea	Klarinette
Meyer	Christian	Klarinette
Morsch	Michael	Klarinette
Recktenwald	Eva-Maria	Klarinette
Riefer	Tobias	Klarinette
Gerner	Sebastian	Waldhorn
Haßdenteufel	Martin	Trompete
Lieb	Benjamin	Trompete
Schmidt	Heiko	Trompete
Recktenwald	Pia	Querflöte
Neumann	Julia	Querflöte
Scheer	Nadja	Querflöte
Schmidt	Christina	Querflöte
Weiland	Daniela	Querflöte
Lambert	Christine	Querflöte
Hoffmann	Marie-Christine	Querflöte
Müller	Daniela	Querflöte
Braun	Mona	Querflöte
Rauber	Tobias	Es-Klarinette
Wilhelm	Ralf	Tenorhorn

Wir machen Musik . . .

Auf 400 qm Ausstellungs- und Verkaufsflächen zeigen wir Ihnen ein internationales Musikinstrumenten-Angebot

musikhaus:
bopp
 instrumentenbau dudweiler

Trierer Straße 15 • Telefon (0 68 97) 7 20 90



Der Vorstand im Jubiläumsjahr

1. Vorsitzender	Scheid	Walter
2. Vorsitzender	Peters	Werner
1. Schriftführerin	Neumann	Ruth
2. Schriftführerin	Hans	Nicole
1. Kassierer	Krämer	Friedhelm
2. Kassierer	Morsch	Christian
Jugendleiter	Neumann	Hartwig
Jugendsprecherin	Lieb	Babsi
Materialwart	Klein	Klaus-Peter
Beisitzerin	Hans	Sabine
Beisitzer	Recktenwald	Thomas
Notenwart	Recktenwald	Raimund
Notenwart	Groß	Heinz

Finanzdienstleistungen aller Art

- Bausparen
- Baufinanzierung
- Vermögens- und Eigentumsbildung
- Vorsorge und Sicherheit

Seit 26 Jahren Ihr kompetenter Ansprechpartner

Dieter Cullmann

Bezirksleiter der Bausparkasse Wüstenrot

6690 St. Wendel-Winterbach

Weihertriesch 46

Tel.: 0 68 51 / 27 15

Musikalische Früherziehung im Jubiläumsjahr

Davis	Michael	Ströhlein	Tina
Stephens	Janine	Riefer	Peter
Scheid	Thomas	Groß	Sophie
Nilles	Benedikt	Recktenwald	Sandra
Zeyer	Christoffer	Hans	Alexander
Morsch	Melanie	Kaiser	Christopher
Morsch	Marina	Schwenk	Simone
Pichele	Marina	Seger	Nils
Schepp	Jenny	Riefer	Maximilian
Heinen	Alyssa	Kloos	Annika
Saar	Daniel	Roob	Mona
Wilhelm	Eileen	Welter	Bianca
Scherschel	Katrin	Schmitt	Frederic
Kunz	Katrin	Hauptenthal	Yannik
Schön	Matthias	Eulenstein	Rike
Johann	Lisa	Schmitt	Tobias
Lensch	Marc	Dörrenbecher	Julia
Neumann	Daniel	Groß	Aline
Dullinger	Nathalie		

Blockflötengruppe im Jubiläumsjahr

Hans	Marco	Kunz	Björn
Merscher	Christian	Wolf	Thomas
Kannengießler	Svenja	Grenner	Nina
Schaack	Olivia	Gerner	Lisa
Bick	Matthias	Klos	Bettina
Recktenwald	Andrea	Schönecker	Julia

Jugendarbeit beim Musikverein Winterbach

Das Heranführen von Kindern und Jugendlichen an die Musik hat beim Musikverein schon immer einen hohen Stellenwert besessen. Daß Jugendarbeit beim Musikverein Winterbach sicherlich nicht nur eine Floskel ist, sieht man allein schon an der großen Zahl von Jugendlichen, die sich in einer der Gruppen von der musikalischen Früherziehung bis hin zum Jugendorchester musikalisch betätigen. Das Problem des fehlenden Nachwuchses ist somit beim MV Winterbach weitgehend unbekannt. Eine Anzahl von zur Zeit 105 ausbildungswilliger Jugendlichen ist nur durch eine über Jahre hinweg kontinuierliche Jugendarbeit zu erreichen. Dabei muß man sich von Anfang an darüber klar sein, daß mit Sicherheit nur ein Teil dem Verein über Jahre die Treue halten wird. In unserer heutigen Zeit ist das Freizeitangebot einfach zu groß und für viele Freizeitmöglichkeiten ist weniger Ausdauer erforderlich, als zum Erlernen eines Musikinstrumentes notwendig ist. Es fällt auch nicht immer leicht, gegen die Interessenlosigkeit vieler Jugendlichen anzugehen, die ihre Freizeit lieber vor dem Bildschirm verbringen, als sie anderweitig sinnvoll zu nutzen.

Unser Ziel ist es, das Interesse der Jugendlichen unseres Stadtteils zu wecken und ihnen eine längerfristig sinnvolle Freizeitbeschäftigung anzubieten, die sich nicht nur auf die Musik beschränken kann. Uns geht es auch darum, gemeinsam Dinge zu tun, die darauf abzielen, soziales Denken und Verhalten zu fördern. Letztlich kommt das auch dem Vereinsleben wieder zugute.

Jugendarbeit bedeutet für uns nicht nur Jugendliche für ein Instrument zu begeistern. Wir verstehen darunter auch die Organisation einer bestmöglichen Ausbildung und deren Überwachung sowie auch die Kontaktpflege zwischen Schülern, Eltern, Lehrern und Verein.

Beginn der Jugendarbeit im Musikverein Winterbach

Der Beginn einer regelmäßigen Jugendarbeit wird in der Chronik des Musikvereins Winterbach erstmals im Jahresbericht 1960 vermerkt. Damals fand ein Familienabend im Vereinslokal "Zur Kreuzwiese" statt, in dessen Verlauf die Jugendgruppe ein Weihnachtslied zum Vortrag brachte. In dem Jahresbericht wird auch erstmals ein Vertreter der Jugend - der Jugendwart - als Vorstandsmitglied aufgeführt. Der erste Jugendwart war der heutige Ehrendirigent Johann Gillenberg. Er verstand es trefflich die Jugendlichen für die Musik zu begeistern. Dies geschah durch vielfältige Aktionen. Neben der musikalischen Probenarbeit fanden durch seine Initiative Wanderungen in die Tannen statt, mit Rostwurstbraten, Fußballspielen, wobei die Musik meist auch nicht zu kurz kam. Großen Anklang fanden auch die Fastnachtsumzüge durch Winterbach, die durch die Bevölkerung mit Geld- und Eierspenden belohnt wurden. Der erste gemeinsame Ausflug der Jugend fand am 24. Juli 1960 statt und führte an die Mosel.

Eintragungen über die Jugendarbeit fanden damals im Bericht des Schriftführers leider nur selten statt. Erst in späteren Jahren ging man dazu über, einen gesonderten Bericht über die Jugendarbeit zu machen, in dem die Jugend betreffende Vorgänge detailliert festgehalten wurden. Ausgebildet wurden die Jugendlichen in den ersten Jahren ausschließlich durch die älteren Musiker. Ein Bild von 1962 zeigt die Besetzung der ersten Jugendkapelle, leider ohne ihren Dirigenten Johann Gillenberg.



Aufgrund der positiven Resonanz der Jugendkapelle beschloß der Musikverein diese ab 1.3.1964 beim BSM anzumelden. Überhaupt war 1964 für die Jugendkapelle ein besonderes Jahr. Neben 2 Ausflügen in die Tannen und auf die Wurzelbach spielten in der Fronleichnamsprozession erstmals der Musikverein sowie die Jugendkapelle. Der erste öffentliche Auftritt der Jugendkapelle bei einem Musikfest fand am 7.6.1964 in Tholey statt. Weitere musikalische Auftritte waren in Haus-Furpach und Annweiler. Erstmals fand auch in der Weihnachtszeit ein Elternnachmittag statt.

Im Jahre 1965 fand unter Vermittlung des damaligen MdB Gottesleben ein Ausflug ins Bundeshaus nach Bonn statt, wo die Jugendgruppe im Foyer ein Ständchen brachte, das damals viel Beachtung fand. Der Jahresbericht 1965 ist schon deutlich geprägt von der Jugendkapelle, deren Aktivitäten einen wesentlichen Bestandteil des Vereinslebens verkörperten.

Die Nachfolge als Jugenddirigent trat 1969 Peter Hoffmann an, da Johann Gillenberg seit 1967 sowohl die Jugend als auch die Alten dirigierte. 1971 wurde Heinz Groß als Jugendleiter gewählt und von Peter Hoffmann und Heinz Seger unterstützt.

Im Jahr darauf folgten Heinz Trebing und Heinz Seger im Amt des Jugendleiters. Ab 1973 war Heinz Seger dann Jugendleiter und Jugenddirigent. Durch die ständig wachsende Anzahl junger Musiker kam auf den Jugendleiter immer mehr Arbeit zu, sodaß ab 1974 Heinz Seger das Amt des Jugendleiters an Walter Scheid abgab und sich nur noch den Aufgaben als Dirigent widmete. Nach dem guten Start des Jugendorchesters in den sechziger Jahren, für den Johann Gillenberg verantwortlich war, erfuhr die Jugendkapelle durch die hervorragende Zusammenarbeit beider Musiker einen weiteren deutlichen Aufschwung.

So wurden von dieser Zeit an regelmäßig Ausflüge und Freizeiten organisiert, bei denen die Musik zwar nicht im Vordergrund stand, wenigstens jedoch die wichtigste Nebenrolle spielte. Nennenswerte Ausflüge, an die man sich gerne erinnert, waren:

- Picknick in der Lay (1975)
- Vergnügungspark Brühl (1976)
- Österreich (1977, 1978, 1979)
- Schwarzwald (1982)
- England (1984, 1988)

In den Jahren 1986 und 1989 fand ein Gegenbesuch des Soar Valley Music-Centre in Winterbach statt.

Einen weiteren Schritt in der musikalischen Jugendausbildung tat man mit der Einführung der musikalischen Früherziehung 1985. Seit dieser Zeit findet Jugendausbildung auf folgenden Ebenen statt:

- musikalische Früherziehung
- Blockflötengruppe
- Schüler-/Anfängerorchester
- Jugendorchester

Nachdem Walter Scheid 1985 zum 1. Vorsitzenden gewählt wurde, trat Martin Krämer die Nachfolge als Jugendleiter an. In dieser Zeit fand die zweite Englandfahrt statt. Seine Nachfolge traten 1987 Georg Brill und 1989 Peter Schuh an.

Nach den Problemen, die die vorhergehenden Jugendleiter durch Koordinierung ihres Militärdienstes mit der Wahrnehmung des Amtes als Jugendleiter hatten, wurde in der Jahreshauptversammlung 1990 einer der "Älteren" - Hartwig Neumann - zum Jugendleiter gewählt, der dieses Amt bis heute inne hat. Ein Höhepunkt in seiner Amtszeit war der Ausflug nach Winterbach/Rems 1991. Mit diesem Verein bestehen seither rege Kontakte, die sicherlich noch ausbaufähig sind. Sehr gut angenommen wurde eine Sonntags-Matinee an der Felsenmühle in St. Wendel, in deren Verlauf Mitglieder des Jugendorchesters das Orchester selbst, sowie die gespielte Literatur vorstellten.

Übers Jahr verteilt gibt es beim Jugendorchester einige Veranstaltungen, die zum Teil schon eine lange Tradition haben. So findet im Sommer die 10. Fahrradtour an den Bostalsee statt. Seit fast 20 Jahren ist das Weihnachtsliederspielen für das Jugendorchester schon fast eine Selbstverständlichkeit. Natürlich geht man auch mal zum Eislaufen oder macht eine Nachtwanderung. Alle Termine werden anfangs des Jahres auf einem Terminkalender bekanntgegeben.

Na, Geschmack bekommen? Dann ruf doch einmal unseren Jugendleiter an oder schau mittwochs bei uns in der Probe vorbei!

Musikalische Ausbildung im Musikverein Winterbach

Die Musikalische Früherziehung ist die erste Stufe der Ausbildung. Da sich die wenigsten darunter etwas vorstellen können, wollen wir einmal darüber informieren. Der Kurs ist gedacht für Kinder im Vorschulalter und wird von dem Jugenddirigenten Heinz Seger seit 1987 durchgeführt. Er findet einmal wöchentlich im Pfarrheim statt und soll den Kindern zusammen mit Gleichaltrigen den Weg zur Musik öffnen. In einer überschaubaren Gruppe wird das musikalische Interesse der Kinder geweckt. Alle Aktivitäten gehen vom Erleben und Denken des Kindes aus. Spiel und Geselligkeit sind dabei genauso wichtig wie Konzentration und ernsthaftes Gestalten. Die Kinder erfahren Inhalte wie:

Singen und Sprechen

Bewegung und Tanz

Musikhören

Instrumentalspiel mit Orff'schen Instrumenten

Kennenlernen von Musikinstrumenten

Einfache Musikbegriffe

Anhand der Unterrichtsmaterialien (insgesamt 3 Hefte) erinnert sich das Kind zu Hause an die Erlebnisse im Unterricht, wenn die Hefte ausgemalt werden oder was eingeklebt wird. Die Kinder beginnen damit Noten zu lesen und zu schreiben. Durchs gemeinsame Betrachten erfahren auch die Eltern etwas über den Sinn ein-



zelter Unterrichtsthemen. Darüber hinaus werden auch Mitmachstunden angeboten, in denen Eltern und Kinder den Unterricht gemeinsam erleben.



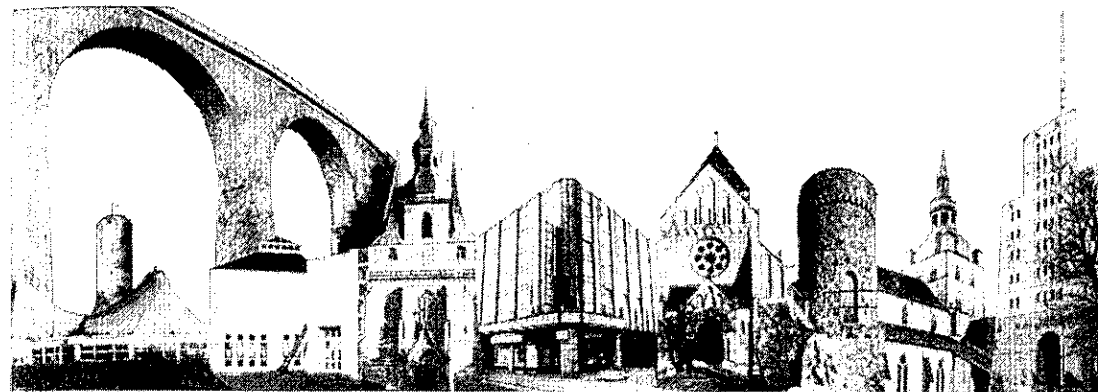
Die zweite Stufe der musikalischen Ausbildung ist die Blockflötengruppe. Hier werden – aufbauend auf die musikalische Früherziehung – musikalische Grundbegriffe vermittelt sowie einfache Lieder gemeinsam einstudiert und gespielt. Der Unterricht findet als Gruppenunterricht wöchentlich im Kulturzentrum statt. Am Ende des Blockflötenkurses wird ermittelt, welches Instrument für das Kind geeignet ist, welche Interessen oder Neigungen vorhanden sind.

Nach der Festlegung auf ein bestimmtes Instrument beginnt der dritte Ausbildungsabschnitt. Die Schüler erwerben – entweder bei einem Ausbilder des Vereins oder auf der Musikschule – die speziellen Kenntnisse, die zum Erlernen ihres Instrumentes erforderlich sind. Oft wird auch eine Kombination aus Vereinsausbildung und Musikschule gewählt, da von der Musikschule oft nicht ausreichend Ausbildungsplätze am richtigen Ort sowie zur richtigen Zeit angeboten werden.

Die einzeln erworbenen Musikkenntnisse werden dann in einer gemeinsamen wöchentlichen Probe – je nach Ausbildungsstand – im Schüler- oder Jugendorchester vertieft.

Darüber hinaus fördert der Musikverein Bläserlehrgänge oder Orchesterseminare, die auf Kreis- oder Landesebene durchgeführt werden.

St. Wendel, St. Wendeler St. Wendeler Volksbank Ein starkes Stück St. Wendeler Land



Unsere Basis:

mehr als 9.000 Mitglieder

die uns zu einer der

größten Volksbanken im Saarland

machen: Unser Geschäftsfeld

19 Filialen im St. Wendeler Land

für die Gewerbetreibenden und Privatpersonen.

Sie haben uns auf eine

Bilanzsumme von über 600 Mio DM

wachsen lassen.



St. Wendeler Volksbank eG

**Hier zeigen wir Ihnen eine von vielen
Möglichkeiten, die tollen GLOBUS -
Angebote schnell nach Haus zu bringen.**



Bei den tollen GLOBUS Angeboten haben einige unserer Kunden oft fast mehr gekauft, als sie überhaupt nach Hause bringen konnten. Wenn Sie also wieder bei GLOBUS einkaufen, übertreiben Sie es nicht. Denn wir haben außer Sonntag schließlich jeden Tag für Sie geöffnet.

**IMMER AUF
DER SEITE
SEINER
KUNDEN!**



HANDELSHOF